

ALLES KLAR MIT PAX LIFESTAR

FINDEN SIE ANTWORTEN AUF IHRE WICHTIGSTEN FRAGEN

AUSBAUGARANTIE/NACHVERSICHERUNGSGARANTIE

Frage	Antwort
Falls zu Vertragsbeginn keine Zusatzversicherung für eine Erwerbsunfähigkeitsrente bestand: Kann diese für CHF 12'000 ohne Gesundheitsprüfung später eingeschlossen werden?	Die Leistungserhöhung aus der Nachversicherungsgarantie im Rahmen der Ausbaugarantie kann nur bei Vorliegen einer entsprechenden Zusatzversicherung beantragt werden. In diesem Fall braucht es keine Gesundheitsprüfung. Die Nachversicherungsgarantie kann nur per Vertragsabschluss eingeschlossen werden.
Wie funktioniert die Nachversicherungsgarantie? Können die Bausteine auch als einzelne Optionen genutzt werden?	Ja, die drei Bausteine Erhöhung Erwerbsunfähigkeit, Tod und Policendarlehen zu Vorzugskonditionen können einzeln oder als Ganzes verwendet werden.
Warum ist die Nachversicherungsgarantie nur für den Todesfall möglich – und nicht für den Sparteil?	Die Nachversicherungsgarantie betrifft nur die Risikoabsicherung. Die Sparprämie kann mittels Prämienanpassung erhöht werden.
Kann der Kunde eine Ausbaugarantie einschliessen, ohne dass er eine Erwerbsunfähigkeitsrente beantragt hat?	Ja, das ist möglich. Allerdings gelten dann die Leistungen nur für Todesfall und Darlehen.

AUTOMATISCHE FONDSUMSCHICHTUNG

Frage	Antwort
Ist es möglich, die automatische Fondsumschichtung in den letzten drei Jahren auszuschliessen?	Kunden, die die automatische Fondsumschichtung gewählt haben, erhalten vor Beginn der Umschichtung sowie jährlich bei jeder einzelnen Umschichtung ein entsprechendes Schreiben. Sie können dann der Umschichtung problemlos widersprechen – egal welche Prämienaufteilung sie gewählt haben (linear, dynamisch oder konstant).
Ist eine nachträgliche Fondsumschichtung möglich?	Ja, eine nachträgliche Fondsumschichtung ist auch während der Vertragslaufzeit ohne Weiteres möglich.

FLEXIBLE FINANZIERUNG

Frage	Antwort
Wie hoch ist die Minimalprämie bei Pax LifeStar?	Die minimale Jahresprämie beträgt CHF 1'200.
Warum ist beim Transfer von 3a-Produkten in den Terza LifeStar der maximale Garantieprämienanteil auf CHF 20'000 begrenzt?	Das ist eine geschäftspolitische Entscheidung und hängt mit dem derzeitigen Niedrigzinsumfeld zusammen.
Kann der Kunde seine 3a-Gelder von der Bank auch während der Vertragslaufzeit zu Pax LifeStar transferieren?	Ja, ein Transfer ist jederzeit möglich.
Wie sind die Finanzierungsoptionen bei einem Transfer von Vermögen aus anderen 3a-Produkten? Ist z. B. ein Transfer von bestehenden 3a-Produkten ohne zusätzliche Jahresprämie möglich?	Ja, mit dem neuen Pax LifeStar sind Jahresprämien, Einmaleinlagen oder die Kombination Einmaleinlage und Jahresprämie möglich. Ein Transfer aus einem bestehenden 3a-Produkt wird wie eine Einmaleinlage behandelt.
Was passiert bei einem 3a-Transfer von einer anderen Versicherungsgesellschaft zu Pax? Werden alle Gelder in Fonds investiert – oder kann der Kunde wählen?	Die Aufteilung erfolgt konstant. Der Kunde kann unabhängig von seiner periodischen Prämienaufteilung sein Garantieniveau wählen. Allerdings kann der maximale Garantieprämienanteil von CHF 20'000 nicht überschritten werden.
Kann der Kunde bei einer Zuzahlung von der bestehenden Prämienaufteilung abweichen?	Einmalprämien erfolgen immer mit dem konstanten Prämienaufteilungsmodell. Der Kunde kann die Aufteilung unabhängig von der gewählten periodischen Prämienaufteilung wählen. Es ist zu beachten, dass der maximale Garantieprämienanteil von CHF 20'000 nicht überschritten wird. Bei 3a-Geldern müssen die Limiten eingehalten werden.

ENDALTER 70

Frage	Antwort
Welchen Nachweis muss der Kunde bei einer 3a-Police erbringen, damit der Vertrag bis Alter 70 laufen kann?	Ab Erreichen des ordentlichen Rentenalters muss der Versicherungsnehmer jährlich belegen, dass er einer Erwerbstätigkeit nachgeht (z. B. durch einen Nachweis des aktuellen Arbeitgebers).
Kann man Pax LifeStar mit 60 Jahren abschliessen?	Ja, bei Männern ist das möglich, da die Mindestdauer 10 Jahre und das maximale Endalter 70 Jahre beträgt. Frauen müssen den Vertrag spätestens mit 59 Jahren abschliessen, da das maximale Endalter 69 Jahre ist.

SONSTIGES

Frage	Antwort
Was passiert, wenn der Kunde nach längerem Ausfall invalid wird und die Prämienbefreiung in Anspruch nehmen muss, wenn er die Prämienaufteilung dynamisch gewählt hat?	In diesem Falle übernimmt Pax die Prämien. Das Produkt läuft weiter wie geplant, da der Kunde mittels Prämienbefreiung abgesichert wurde.
Kann die Variante für die Prämienaufteilung während der Laufzeit geändert werden, z. B. von konstant zu linear oder umgekehrt?	Nein, der Kunde muss sich bei Vertragsabschluss für ein Prämienaufteilungsmodell entscheiden, das für die gesamte Laufzeit gilt.
Ist Quicksale auch als Offlineversion oder Desktop-App verfügbar oder nur als Onlineversion?	Nur als Onlineversion. Die Offerten können über Quicksale und Quicksaleplus (mit Login) erstellt werden. Die Offertprogramme finden Sie unter www.portal.pax.ch/quicksale/public/
Warum ist EcoHub (IG B2B) noch kein Thema bei Pax?	Es ist nur noch eine Frage der Zeit, bis Pax die Anbindung an den EcoHub realisiert. Im Moment stehen andere Projekte im Fokus. Sobald es so weit ist, orientieren wir unsere Vertriebspartner.
Kann der Kunde bei einem Vertrag mit einer Laufzeit von 30 Jahren bereits nach zwei Jahren von Säule 3a auf 3b wechseln?	Ein Säulenwechsel ist möglich, sobald ein Rückkaufswert vorhanden ist. Dieser besteht, wenn drei Jahresprämien bezahlt wurden – oder nach einem Zehntel der Prämienzahlungsdauer. Im Beispielfall ist ein Wechsel nach drei Jahren möglich.

ALLES OK MIT PAM

FINDEN SIE ANTWORTEN AUF IHRE WICHTIGSTEN FRAGEN

Frage	Antwort
<p>Wie steht es bei PAM mit dem Anlagereporting? Wann und wo werden Kurse und Asset Allocations veröffentlicht?</p>	<p>Wir aktualisieren unsere Factsheets und Asset Allocations quartalsweise unter www.pax.ch/fondsservice/. Ab dem ersten Quartal 2021 werden die Factsheets monatlich aktualisiert. Alles über die Fonds, die innerhalb der Fondsportfolios verwendet werden, finden Sie unter www.swissfunddata.ch/sfdpub/de/promoter/overview/98637</p>
<p>Nestlé hat in Sachen Nachhaltigkeit nicht den besten Ruf. Warum investiert PAM immer noch in Nestlé?</p>	<p>Das Unternehmen hatte in der Vergangenheit zwar Nachhaltigkeitsprobleme. Inzwischen wurde aber sehr viel unternommen, um diese Defizite zu bereinigen. Nestlé hat sich verpflichtet, Produkte und Prozesse möglichst umwelt- und sozialverträglich zu gestalten. Neu fokussiert der Konzern auf gesündere Lebensmittel (weniger Fett, Natrium und Zucker). Ebenfalls werden die Prozess- und Lieferketten systematisch überwacht, um etwa Verletzungen der Menschenrechte zu erkennen. Nestlé will in den nächsten Jahren rund 2 Mrd. CHF in umweltverträglichere Verpackungen investieren – und bis 2030 klimaneutral sein. Die Ziele werden transparent ausgewiesen und überwacht.</p>
<p>Ist bei Pax ein Fondsportfolio 3a auf reiner ETF-Basis geplant?</p>	<p>Aktuell nicht. Wir setzen aber bereits ETFs bzw. Indexfonds ein. Dies vor allem in effizienten Märkten, z. B. Aktien USA.</p>
<p>Warum sind die Fondskosten bei Pax im Vergleich zu anderen Anbietern so hoch?</p>	<p>Fondsportfolios werden bei Pax aktiv gemanagt. Deshalb muss man die Kosten mit anderen aktiv gemanagten Fonds vergleichen, nicht mit passiven. Wir stehen mit unseren Kosten im Mittelfeld und können erst noch eine attraktive, historische Performance ausweisen.</p>
<p>Wo finde ich aktuelle Informationen zu Pax Asset Management?</p>	<p>Alle Informationen finden Sie unter www.pax.ch/pam/</p>